

Unsicherheit

Beitrag von „Powerflower“ vom 8. August 2007 20:57

Ganz ehrlich gesagt: Du brauchst immer Glück und in keinem Beruf hast du Garantie, dass du eine Stelle bekommst. Wie willst du jetzt wissen, wie deine Einstellungschancen in 4 bis 6 Jahren sind? Selbst wenn es viele freie Stellen geben sollte, ist es nicht gesagt, dass du dann auch sofort eine bekommst.

Wenn du keine Stelle findest, kannst du im schlimmsten Fall draufsatteln und eine Zusatzausbildung machen, so dass du z.B. als Sozialpädagogin arbeitest. Mit Grundschule wirst du im Sonderschulbereich eher was finden, mit Gymnasium wirst du in der Erwachsenenbildung eher was bekommen, aber auch da gibt es Ausnahmen. Nachhilfelehrer sind immer sehr gesucht, es gibt auch gescheiterte Lehrer, die sich mit Nachhilfeinstitute selbstständig gemacht haben.

Studiere deinen Traum.

Ich habe mein Referendariat nach einem Jahr abgebrochen und die Alternativen sind lau, aber eher weil ich behindert bin und nicht, weil ich umsonst studiert hätte (wäre ich nicht behindert, hätte ich viel mehr Möglichkeiten). Wenn ich rein gar nichts finde, muss ich eben einen Bürojob machen oder Lektoratsdienste anbieten oder ich mache mich selbstständig und berate behinderte Menschen oder Eltern behinderter Menschen (aber dazu würde ich gern erst berufliche Erfahrung sammeln). Trotz alledem betrachte ich mein Studium nicht als umsonst (und ich weigere mich auch, das zu tun).